

NCIS goes to India

Von _Park_Jimin_

Kapitel 8: Mein kleiner Sonnenschein.

Gibbs musste nun auch an das erste Mal denken, als er seine Tochter vor 7 Jahren wieder sah. Als sie ihr Studium beendete und dann beim NCIS anfang.

Es war Winter, wieder schneite es. Gibbs hatte nie aufgehört an den 24. Dezember zu denken, wo er seine Tochter das letzte Mal gesehen hatte. Seit dem Vorfall waren nun 17 Jahre vergangen, in denen er nichts von ihr hörte. Jeglicher Versuch von ihm sich bei ihr zu melden, wurde abgeblockt.

Er erfuhr nur das Abby's Eltern 7 Jahre nach seinem letzten Besuch starben.

"Guten Morgen! Mein Name ist Abigail Sciuto. Der Direktor schickte mich zu Ihnen Sir..." stellte sich eine quirlige Stimme vor und nun erkannte er sie.

Gibbs stand da und blickte sie an, als würde ein Gespenst vor ihm stehen.

"Also Abigail. Ich darf dich doch duzen?" fragte er .

"Sie sind der Boss, aber bitte tun sie mir einen gefallen. Nennen sie mich nicht Abigail. Ich hasse diesen Namen! Könnten mich vielleicht Abby oder Abbs nennen? Sir?" fragte Abby und wartete schon auf ihren Rüffel.

"Gut! Dann lassen wir das „Sir“ weg! Ich fühl mich sonst so Alt..." sagte er leicht grinsend.

Abby erwiderte das Grinsen, welches er vor 17 Jahren das letzte Mal gesehen hatte.

Abby blickte ihn wieder an und lächelte.

Dann blickte sie sich im Büro um.

Gibbs sah sie an, sie sah so verändert aus aber trotzdem war sie ihm so vertraut.

"Gut Abby dann werde ich dich mal zu deinem Arbeitsplatz bringen " sagte Gibbs und ging mit ihr zum Fahrstuhl.

Im selben Moment hetzte ein anderer Mann aus dem Fahrstuhl in die Richtung der Schreibtische.

"DiNozzo, wenn ich gleich wieder oben bin, dann will ich die fertig gemachte Akte von dir auf meinem Schreibtisch sehen. Nur 4 Fehler und du schreibst den Bericht noch einmal!" sagte Gibbs und stand mit dem Rücken zu ihm Gewand.

Abby blickte in die Richtung und stieg dann zusammen mit Gibbs in den Fahrstuhl.

"Abgefah`n.. " sagte Abby grinsend und blickte dann zu Gibbs.

Gibbs musste schmunzeln.

"Anthony DiNozzo, man kann eigentlich schon die Uhr nach ihm stellen. Er kommt jeden Tag zu spät, jedenfalls habe ich noch keinen Tag erlebt an dem er pünktlich kam.

" sagte Gibbs grinsend und kam mit ihr im Labor an.

Als sie eintraten blickte sie sich um und ihr entfuhr nur ein WOW, welche Gibbs zum schmunzeln brachte.

" Was hast du denn erwartet, Abby? " fragte Gibbs und blickte sie an.

"Naja nicht so ein toll aus gestattetes Labor." sagte Abby und ging weiter in den Raum.

Sie strich über die Tastatur und die andern Geräte .

"Meine Baby´ s " sagte sie dann grinsend und drehte sich dann zu Gibbs.

"Im Moment haben wir noch keinen Fall, also dann erzähl mir doch mal was über dich, Abby " sagte Gibbs.

In diesem Moment verschwand das Lächeln auf Abby´ s Lippen und sie sah ihn an.

"Da gibt es nicht viel zu erzählen... Meine Eltern sind, als ich 12 war, gestorben, ich bin dann zu meiner Tante und meinem Onkel gekommen und da bin ich mit 16 abgehauen. Es war die Hölle. Ich habe vor 2 Wochen mein Studium beendet und das mit 1.0 durchschnitt. Ich lebe in einer kleinen Wohnung. Ich bin ein Goth wie man unschwer erkennen kann " sagte Abby und blickte ihn an.

Gibbs konnte sich schon denken, dass es die Hölle war und auch verurteilte er sie auch nicht das sie ein Goth war, denn bei ihrer Vergangenheit, war er froh das sie keine Drogen nahm oder sonst was.

"Gut dann bin ich bestens informiert " sagte Gibbs und lächelte sie wieder an, welches sie nun wieder erwiderte.

Gibbs konnte sich daran erinnern, als wäre es Gestern gewesen.

Auch Ducky war in Gedanken bei Abby wie er sie damals kennenlernte.

Es vergingen einige Tage.

McGee saß schon an seinem Schreibtisch und tippte wie wild und auch Ziva ging einige Akten durch.

Tony kam aus dem Büro des Direktors und auch Ari war im Großraumbüro.

"Van Dhan " sagte Ari und blickte auf den Bildschirm.

"Ich bin einer der wenigen, der ihn jemals zu Gesicht bekommen hat. " sagte er dann noch.

"Und wer noch?? " fragte McGee.

"Derjenige, der ihn jemals zu Gesicht bekommen hat war DON " sagte Ari und blickte zu Tony welcher sich hin setzte.

"Dann haben wir ein Problem! Van Dhan ist untergetaucht und ist hinter Ari und mir her... Und wir wissen nicht wo er zu letzt war." sagte Tony und lies sich auf den Stuhl sinken.

"Das würde ich nicht zu laut sagen Tony, Van Dhan war vor 2 Tagen in New York, sie hätten ihn da fast geschnappt. Er will euch finden und hat vor 4 Stunden den Flieger nach Washington genommen... Sein Deckname ist Loui La FreDuni." sagte McGee und machte ein Bild auf den Bildschirm und sah dann zu Ari welcher nickte.

"Entweder wir finden ihn oder er findet uns " sagte Ziva und blickte besorgt zu Tony. Er wohnte vorrübergehen zusammen mit Ari bei ihr und sie hatte bemerkt, dass das was passiert war ihn ziemlich beschäftigte. Das er sich die Schuld gab das Abby jetzt im Koma lag, schon hatte sie versucht mit ihm darüber zu reden doch kaum hatte sie damit angefangen blockte er auch schon wieder ab.

Ziva stand auf und nahm die Akte mit, und ging zum Bildschirm und machte einige Sachen drauf.

"Die Hülse die noch verwendet wurden konnte gehört zu diesem Gewehr, es ist nur 3

mal auf der Welt her gestellt worden und 3 mal verkauft worden unter anderem von Van Dhan..." sagte sie und sah dann zu Ari.

"Entweder hatte er gehofft, dass alles zerstört wird oder er will dass wir ihn finden?" sagte sie.

Leon Vance kam die Treppen runter und ging dann zu den Schreibtischen.

"Er ist in Washington gelandet. Wir brauchen einen Lockvogel!" sagte dieser und blickte dann zu Ari, welcher nickte.

Ziva jedoch sah den Direktor an und blickte dann zu Ari.

"Aber sie können doch nicht, er könnte..." sagte sie und sah ihren Halbbruder an, der auf stand und sie in den Arm nahm.

"Ich muss das machen Ziva..." sagte er und küsste ihr Haar und strich ihr leicht über die Wange.

Er sagte ihr noch etwas auf hebräisch und verschwand zusammen mit Leon in einem der Fahrstühle.

Ziva stand da und blickte ihm nach, langsam lies sie die Akte sinken und nun registrierte sie was er gerade tat.

Die Akte glitt auf den Boden und sie rannte zum Fahrstuhl und hämmerte auf den Knopf.

Tony und McGee sahen sich an und rannten ihr nach und sah sie an.

Tony fasste sie am Arm und blickte sie an, er konnte sich denken was gerade passiert war und was in ihr vorging.

Er zog sie fest in seine Arme und anfangs wehrte sie sich dagegen doch ihre Tränen siegten und sie lies sich gegen seine Brust sinken und krallte sich in sein Hemd und schluchzte.

Tony lehnte seinen Kopf gegen ihren und flüsterte ihr beruhigende und tröstende Worte zu und strich ihr sanft über ihren Rücken.

Sie genoss diesen Augenblick, den sie eigentlich vermisste, zwar trennte sie sich von ihm, doch nie wollte sie seine Nähe verlieren.

Auch Tony ging es nicht anders, er hatte jede Sekunde nach dem Streit mit ihr bereut und nichts unversucht gelassen.

Langsam beruhigte sich Ziva wieder und sah zu ihm hoch in seine Augen.

"Ich liebe dich, Tony!" flüsterte sie leise und sah ihn an.

"Ich liebe dich auch, Ziva!" sagte er und küsste sie sanft.

Langsam glitten ihre Arme um seinen Nacken und der Kuss wurde immer sanfter und zärtlicher.

Nach einigen Minuten lösten sich die beiden wegen Luftmangel und sah sich in die Augen.

Sanft hauchte Tony ihr einen Kuss auf die Stirn und blickte sie an.

"Ich glaub wir sollten warten bis Abby wieder hier ist, damit unser Timmy auch wen zum Küssen hat!" sagte Tony und Ziva nickte.

Sie warf noch einen Blick auf den Fahrstuhl und ging dann zurück zu ihrem Schreibtisch.

Sie richtete einen Blick auf McGee, welcher an seinem Schreibtisch saß und auf seinen Bildschirm starrte.

Sie ging zu ihm und legte ihm eine Hand auf die Schulter und lächelte aufmunternd.

Das Einzige was sie tun konnten, war warten und so vergingen wieder Tage und es passierte nichts.

Ziva hatte sich gerade angezogen und blickte dann zu Tony, der auch langsam fertig war ging zusammen mit ihm zu seinem Auto und setzten sich rein als Ziva´s Handy

klingle und Leon dran war.

Sie konnten Van Dhan schnappen, aber Ari wurde dabei verletzt.

Schnell fuhren sie zum Krankenhaus und Ziva stand, dann an seinem Bett und neben ihr Tony, welcher besorgt zu Ari und Ziva sah.

Ziva und Ari unterhielten sich eine Weile auf hebräisch und Ari lächelte als sie Ziva dann auf seine Frage nickte.

Es wurde Später und Ari schlief ein.

Ziva ging zusammen mit Tony raus, gerade nahm sie seine Hand als die Schwestern in Aris Zimmer stürmten und alles passierte in Sekunden.

Die Schwarzhaarige stand einfach da und wusste, dass es für Ari nun Zeit war für immer zu gehen.

Sie zog Tony in Richtung Ausgang und kuschelte sich an ihn.

In Indien saß ein Silberhaarige Mann immer noch an dem Bett seiner geliebten Tochter und neben ihm sein bester Freund.

Der Arzt hatte Ihnen gesagt, dass die Genesung immer besser verlief, die Verbrennungen ging zurück und auch das Trauma wurde schwächer.

Gibbs war am Schlafen als er wieder die Geräte piepen hörte und die Ärzte rein kamen.

Er sah, dass sie ihre Augen öffnete, er drückte ihre Hand und die Ärzte machte alle Kabel ab.

Abby lag verwirrt da und ihr Hals war furchtbar trocken, eine Schwester hob sanft ihren Kopf an und gab ihr ein Paar Schlucke Wasser.

"Wo bin ich " fragte sie verwirrt und erblickte die andern im Raum.

"Wer seit ihr?? " fragte sie nun noch mehr verwirrt.

Ducky blickte zu Jethro, der in dem Moment das Einzige richtige tat.

"Ich bin´s Jethro, mein kleiner Sonnenschein..." sagte er und strich ihr vorsichtig übers Haar.

"Onkel Jethro?? " fragte Abby, sah ihn an.

Gibbs schüttelte den Kopf und strich ihr über die Wange.

"Papa Jethro " sagte er und blickte sie an.

"Wusste ich´s doch. Du bist mein Papa!" sagte sie leicht lächelnd und schloss erschöpft die Augen.

"Schlaf Kleines!" sagte er und strich über ihre Wange.

Ducky sprach mit dem Arzt und nickte ab und zu.

Er kam wieder zu Gibbs.

"Es ist nicht ausgeschlossen, dass sie es später alles wieder weiß. Aber es kann sein das es nie wieder kommt. " sagte er und sah ihn an.

Gibbs nickte und blickt zu seiner schlafenden Tochter.

Er hatte das geschafft, dann wusste er, sie schafft das auch, es sind halt seine Gene.

TBC